

	Seite
(A) Güterverkehr an der schmalspurigen Eisenbahn Wiltau-Wilzschhaus. (Drucksache Nr. 236)	456 B
Wirkl. Geh. Rat Dr. Mehnert, Exzellenz, Berichterstatter	456 B
Bericht der ersten Deputation über den mittels Königl. Dekrets Nr. 7 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Revierwasserlaufsanstalt zu Freiberg betreffend, und über die hierzu eingegangenen Petitionen. (Drucksache Nr. 217)	457 A
Sekretär Oberbürgermeister Dr. Kaebler, Berichterstatter	457 B, 463 A B C D, 464 B C D, 467 B
Staatsminister v. Seydewitz	460 B
Wirkl. Geh. Rat Kammerherr v. Schönberg, Exzellenz	466 B
Geh. Rat Dr. Wahle, Regierungskommissar	467 D
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	468 D
Berlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung	469 B

(B)

Präsident:

Oberstmarschall Dr. Graf Bisthum v. Edstädt, Exzellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister v. Seydewitz und die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Schroeder, Dr. Wahle, Elterich und Dr. Schelcher, Geh. Finanzräte Dr. Otto und Dr. Kreßschmar, Geh. Bauräte Schönleber, Krüger und Palisßch, Geh. Bergrat Fischer, Geh. Regierungsrat Dr. Krische und Finanzrat Friedrich.

Anwesend 43 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt Herr Oberbürgermeister Dr. Kaebler.

(Nr. 1110.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petitionen der Stadträte zu Radeberg und Radeburg um Erbauung einer Eisenbahn von Arnsdorf über Radeberg nach Radeburg.

Präsident: Wird gedruckt und verteilt werden und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1111/1112.) Zwei Petitionen des Hausbesitzervereins zu Gainsdorf und des Grund- und Hausbesitzervereins zu Wahren zum Königl. Dekret Nr. 19, den Entwurf eines Gemeindesteuergesetzes betr.

(Nr. 1113/57.) 45 Petitionen der Haus- und Grundbesitzervereine zu Grimma, Großsch und Genossen zum Königl. Dekret Nr. 26, den Entwurf eines Kirchen- und Schulsteuergesetzes betr.

Präsident: Sämtliche Petitionen zu Nr. 1111 bis 1157 sind auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommen dort zunächst zur Beratung. Vorläufig zu den Akten.

Wir kommen zum zweiten Punkte der Tagesordnung: Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 8 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1912/13, Porzellanmanufaktur betreffend. (Drucksache Nr. 221.)

(S. M. II R. 3. Bd. Nr. 53. S. 1972 B.)

Das Wort hat der Berichterstatter, Herr Oberbürgermeister Dr. Dittrich.

Berichterstatter Oberbürgermeister Dr. **Dittrich:** Meine sehr geehrten Herren! Zu diesem Kap. 8 ist von der Finanzdeputation A der Zweiten Kammer ein ausführlicher Bericht erstattet worden, der Ihnen ja bekannt ist. Er unterrichtet über die einschlägigen Fragen und gibt verschiedentlich sehr interessante Mitteilungen. Der Befriedigung über die günstige Entwicklung der Meißner Manufaktur, der in diesem Berichte Ausdruck gegeben wird, kann sich Ihre Deputation nur allenthalben anschließen. Auch wir haben freudig anerkannt, daß den in der letzten Tagung hervorgetretenen Anregungen entsprochen worden ist. Es ist Gewicht gelegt worden auf eine ausgiebige und doch vornehme Reklame. Die Feier des 200jährigen Bestehens, die nach jeder Richtung hin befriedigend verlaufen ist, hat hierzu besonderen Anlaß gegeben. Es soll aber auch durch entsprechende Benutzung der Presse, Herausgabe von Spezialkatalogen, von denen zwei hier vorliegen, in diesem Vorgehen fortgeföhren werden. Von den beiden Spezialkatalogen, die unentgeltlich abgegeben werden, behandelt der erste das blaue Zwiebelmuster, der zweite bunte Blumen- und Insektenmalerei und Goldbrand. Vielleicht interessiert es die Herren, von diesen Spezialkatalogen Einsicht zu nehmen. Es werden noch weitere solche Spezialkataloge zur Ausgabe gelangen.

Die Nachfrage nach Produkten der Meißner Manufaktur ist erfreulicherweise eine so rege gewesen, daß mit dem vorhandenen Personal nicht hat ausgekommen werden können. Es hat deshalb, wie aus dem Dekret Nr. 41 hervor-